



Beschlussverfahren zur Änderung der Zuchtordnung des DPK - Ergebnis

Zur Änderung der Zuchtordnung des DPK wurde ein Beschlussverfahren gem. § 10 Abschnitt 1a) Abs. 9 der Satzung des DPK durchgeführt. Die Rückmeldefrist endete am 15. März 2024. Bis zu diesem Termin hatten 19 Bezirksgruppen Rückmeldungen gegeben, 19 Bezirksgruppen äußerten sich nicht, diese werden gemäß Satzung als Enthaltung bewertet und nicht berücksichtigt. Die Festlegung der Anzahl der Stimmen jeder Bezirksgruppe erfolgte gemäß Satzung mit einer Stimme pro angefangene 25 Mitglieder. Insgesamt waren pro Entscheidung 48 Stimmen zu vergeben.

Im Einzelnen brachte das Abstimmungsverfahren folgendes Ergebnis:

Zu Punkt 1a) „Prüfung auf Zuchttauglichkeit“

JA-Stimmen: 43, NEIN-Stimmen: keine, ENTHALTUNGEN: 5

Damit wurde der vorgeschlagenen Änderung zugestimmt.

Künftig sind damit zur ZTP folgende genetische Untersuchungsergebnisse vorzulegen: prcd-PRA, vWD1, DM, NE und rcd4-PRA. Ein Fingerprint (DNA-Profil) wird empfohlen.

Zu Punkt 1b) „Erlaubte Paarungen“

JA-Stimmen: 46, NEIN-Stimmen: 2, ENTHALTUNGEN: keine.

Damit wurde der vorgeschlagenen Änderung zugestimmt.

Künftig müssen daher alle zur Zucht verwendeten Pudel neben prcd-PRA auch auf vWD1, DM, NE und rcd4-PRA getestet sein. Träger von prcd-PRA, DM, NE und rcd4-PRA dürfen nur mit Befundfreien Hunden (Genotyp N/N) verpaart werden. vWD1-Träger sind für die Weiterzucht gesperrt.

Zu Punkt 2) „Patella-Luxation“

JA-Stimmen: 48, NEIN-Stimmen: keine, ENTHALTUNGEN: keine

Damit wurde der vorgeschlagenen Änderung zugestimmt.

Eine Verpaarung ist damit möglich mit Hunden, die Patella-Luxation Grad 0 aufweisen. Ein Hund mit Grad 1 darf nur mit einem Hund mit Grad 0 verpaart werden. Verpaarungen von Hunden mit Grad 2 oder schlechter sind nicht gestattet.

Zu Punkt 3) „Belegung einer Hündin“

JA-Stimmen: 40, NEIN-Stimmen: 8, ENTHALTUNGEN: keine

Damit wurde der vorgeschlagenen Änderung zugestimmt.

Eine Zuchtpause von 16 Monaten muss daher künftig eingehalten werden bei Würfen mit mehr als 4 Welpen bei Toypudeln, mehr als 6 Welpen bei Zwergpudeln, mehr als 8 Welpen bei Kleinpudeln und mehr als 10 Welpen bei Großpudeln.

Die Änderungen treten mit dem Datum ihrer Veröffentlichung auf der Homepage des DPK in Kraft.

Gez. Werner Lingenfelser

Präsident des DPK

20. März 2024